

Klangvolle Vokalmusik in Kirche Klinga

PARTHENSTEIN/KLINGA. Bereits zum dritten Mal konnte Klingas Orgel-Förderverein das Ensemble Fimmadur für ein Gastspiel in der Dorfkirche des Ortes gewinnen. Der Gruppe, deren Name sich vom isländischen Begriff für „fünf Leute“ herleitet, gehören Maria Uhlemann (Mezzosopran) sowie die ehemaligen Thomaner Konrad Didt (Tenor), Julius Sattler (Bariton), Oskar Didt (Bariton/Altus) und Johannes Gründel (Bass) an.

„Wir singen, was uns Spaß macht.“ Unter diesem Motto begeistert das Vokalensemble sein Publikum und bringt das rüber, was es empfindet: Pure Freude am gemeinsamen Musizieren. Dem 2009 gegründeten Quintett ist neben einem ausgewogenen Klang immer die Freude an der Musik wichtig, die sichtbar und hörbar rasch auch dessen Publikum ergreift und begeistert. Die jungen Musiker fühlen sich vor allem in der vokalen Popmusik zuhause, scheuen aber ebenso die Renaissance-Motette des 15. Jahrhunderts oder das Volkslied nicht.

Das aktuelle Konzertprogramm „Deutscher Liederwald“ mit Volksliedern aus fünf Jahrhunderten verspricht ein buntes Liedprogramm, das mit klassischen bis zu peppigen modernen Volksweisen die Konzertbesucher begeistern soll. Es erklingen unter anderem Werke von den Comedian Harmonists, Mendelssohn, David sowie eigene Kompositionen des Ensembles Fimmadur.

Das Konzert am 25. August beginnt 19.30 Uhr. Der Erlös der Veranstaltung kommt wieder dem Restaurierungsvorhaben der Klingaer Barock-Orgel zugute. *rs*